

Was bleibt...

Die Sonne wärmt mit immer gleicher Wonne
Die duldsam müde Erde wie ihr Kind.

Dem Wind ist gleich ob Lebewesen sind.
Er treibt sein Spiel mit Bettelmann und Krone.

Der Mond verschweigt, ob je sein Leuchten lohnt.
Er wandert silbern über samten blaues Zelt.

Der Regen fällt und wässert seine Welt,
Und seinen Fluten keine Schonung innewohnt.

Das Weltenrund kreist noch gar manche Stund',
Wenn wir längst alle schlafen
Auf der tiefsten Tiefe Grund.

© **Hans Finke**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)